

REIZVOLLE LANDSCHAFTEN, UNZÄHLIGE KULTURSCHÄTZE, DER TYPISCH SÜDLÄNDISCHE LEBENSSTIL UND DIE HERZLICHE GASTFREUNDSCHAFT MACHEN SPANIEN ZUM IDEALEN ORT FÜR EINEN LÄNGEREN SPRACH-AUFENTHALT. DIE ZAHLREICHEN GASTRONOMISCHEN SPEZIALITÄTEN SORGEN DAFÜR, DASS EINEM AUCH IN KULINARISCHER HINSICHT NICHT SO SCHNELL LANGWEILIG WIRD.

SPANIEN





«Die offene und herzliche Art der Spanier, das angenehme Klima und nicht zuletzt die ausgezeichneten Tapas werde ich noch lange in bester Erinnerung behalten.»
Florian Steiner



LAND MIT EINER BEWEGTEN VERGANGENHEIT

Spanien bietet mehr als nur köstliche Paella und feurigen Flamenco. Herausragend sind auch die besonders eindrücklichen Landschaften: Einöde neben überquellender Vegetation, weites Flachland mit den berühmten Windmühlen und bizarres, felszerklüftetes Gebirge, steinige Dürrezonen und quellende Gewässer, 3'000 Meter hohe Berge und gleich daneben das Meer, wilde Steiufer und flache Sandstrände, Mittelmeer und Atlantischer Ozean. Spanien ist ein Land von grossem landschaftlichem Reiz, das zahlreiche, teils uralte Kulturschätze beherbergt. Der maurische Einschlag ist unübersehbar, besonders im Süden des Landes. Die Jahrhunderte langen Kämpfe zwischen Mauren und Christen um die Vorherrschaft auf der iberischen Halbinsel haben die Kultur und Kunst entscheidend geprägt.

TRADITION UND MODERNE

Heute ist Spanien ein modernes Land, welches sich nach der isolierten Franco-Ära Europa zugewandt hat, seinen Stolz und sein Kulturgut jedoch immer noch bewahrend. Trotz dem enormen wirtschaftlichen Aufschwung, der in Spanien in den späten 80er-Jahren einsetzte, ist es gelungen, Jahrhunderte alte Traditionen zu erhalten und den typisch südländischen Lebensstil mit der obligaten Siesta zu pflegen.

EHEMALIGE WELTMACHT

Spanien, das eine halbe Million Quadratkilometer unseres Kontinents einnimmt, hat eine ungeheure, regionale Vielfalt zu bieten, die es zu entdecken gilt. Als ehemalige Grossmacht hat Spanien Spuren in der halben Welt hinterlassen und Spanisch gehört heute nach Englisch zu den meistgesprochenen Sprachen überhaupt.

- 72 _ Madrid
- 74 _ Salamanca
- 76 _ San Sebastián
- 78 _ Barcelona
- 82 _ Valencia
- 84 _ Alicante
- 86 _ Palma de Mallorca
- 88 _ Nerja
- 90 _ Sevilla
- 92 _ Granada
- 94 _ Málaga
- 96 _ Tarifa

SCHWEIZER BOTSCHAFT

Embajada de Suiza
Calle Nuñez de Balboa 35 A, 7.º
Edificio Goya
28001 Madrid, España
Tel. (+34) 91 436 39 60

GENERALKONSULAT

Consulado general de Suiza
Edificios Trade
Gran Via de Carlos III, 94.7º
08028 Barcelona, España
Tel. (+34) 93 409 06 50

Consulado de Suiza
Calle Cronista Carreres, 9-7º-I
46003 Valencia, España
Tel. (+34) 96 351 88 16

Consulado de Suiza
Antonia Martinez fiol, 6, 3ªA
07010 Palma de Mallorca, España
Tel. (+34) 97 176 88 36

TELEFON

SPANIEN > SCHWEIZ

0041 + Vorwahl Kanton
(ohne 0) + Rufnummer

SCHWEIZ > SPANIEN

0034 + regionale Vorwahl
(ohne 0) + Rufnummer

VISUM

Ausführliche Informationen zur
Visumsbeantragung erhalten Sie mit
der Buchungsbestätigung.

EINREISE

Visumfrei für einen unbegrenzten
Aufenthalt. Notwendig ist der gültige
Reisepass. Für einen Aufenthalt bis
zu 3 Monaten ist auch die gültige
Identitätskarte ausreichend.

IMPFUNGEN

Es sind keine speziellen Impfungen
vorgeschrieben. Wir empfehlen

Ihnen in jedem Falle, vor der Abreise
diesbezüglich Ihren Hausarzt zu
konsultieren.

MEDIZINISCHE VORSORGE

Die medizinische Versorgung in
Spanien ist sehr gut. Wir empfehlen
Ihnen aber, sich bei ihrer Krankenkas-
se ausreichend zu versichern. Erkun-
digen Sie sich bei Ihrem Arbeitgeber
über die Verlängerungsmöglichkeit
des Versicherungsschutzes des UVG
(Abredevversicherung).

NOTFALL

Polizei, Krankenwagen,
Feuerwehr: Gratisnummer: 112

GELDMITTEL

Kreditkarten und/oder Reisechecks.
Mit Kredit- und Maestro-Karten sind
Bargeldbezüge an entsprechenden
Bankautomaten möglich. Bei längeren

Aufenthalten kann auch ein Bankkonto
vor Ort eröffnet werden.

Währung: Euro

STROM

220 Volt Wechselstrom, 50 Hertz.
Notwendige Adapter erhalten Sie in
Elektrofachgeschäften.

AUTOFAHREN

Das Mindestalter, um ein Auto zu
mieten, beträgt 21 Jahre. Fahrer unter
25 Jahren zahlen meistens einen
Versicherungszuschlag. Neben dem
CH-Führerausweis sollte zusätzlich
immer der internationale Fahrausweis
mitgeführt werden. Für einen Auto-
kauf gelten spezielle Bedingungen.

VERKEHR

Bitte beachten Sie, dass die Verkehrsre-
geln unbedingt einzuhalten sind, da die
Rechtsprechung sehr konsequent ist.

TEMPERATUREN	JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
MADRID												
maximal	10	13	16	17	21	27	32	32	27	20	14	11
minimal	0	1	3	5	8	13	16	16	12	8	3	1
Regentage	12	5	7	11	13	5	5	4	5	9	9	10

SALAMANCA												
maximal	16	17	18	21	23	27	29	29	27	23	19	17
minimal	8	9	11	13	16	19	21	22	20	16	12	9
Regentage	5	5	6	3	2	1	0	0	2	4	6	5

SAN SEBASTIÁN												
maximal	11	12	14	15	18	20	22	23	22	20	14	12
minimal	7	8	9	9	12	14	16	17	14	13	9	8
Regentage	16	16	15	19	18	16	17	16	15	16	20	18

BARCELONA												
maximal	13	14	15	17	20	24	27	28	25	21	16	13
minimal	4	5	7	9	12	16	19	20	17	13	8	6
Regentage	8	8	8	9	10	9	6	7	8	9	9	8

VALENCIA												
maximal	16	17	19	20	24	27	29	29	28	24	19	16
minimal	7	8	9	11	14	17	21	21	19	15	10	8
Regentage	5	4	5	5	5	3	1	2	5	6	5	5

ALICANTE												
maximal	17	18	19	22	25	28	30	31	28	24	20	18
minimal	9	10	12	14	17	20	21	22	20	17	13	10
Regentage	3	3	4	4	4	2	0	1	2	4	4	3

TEMPERATUREN	JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
PALMA DE MALLORCA												
maximal	14	15	16	19	22	26	30	29	27	24	19	15
minimal	7	7	8	10	13	17	20	21	18	15	10	8
Regentage	6	5	6	7	4	1	1	2	3	7	5	6

NERJA												
maximal	16	16	18	20	23	26	28	29	27	23	19	17
minimal	7	8	9	10	13	17	20	20	18	14	11	8
Regentage	9	8	7	8	6	3	1	1	3	8	9	9

SEVILLA												
maximal	15	17	20	24	27	32	36	36	32	26	20	16
minimal	6	7	9	11	13	17	20	20	18	14	10	6
Regentage	8	7	6	6	4	2	0	0	2	5	6	7

GRANADA												
maximal	12	14	16	19	23	30	34	33	29	22	17	12
minimal	2	3	5	7	10	15	17	17	15	10	6	3
Regentage	8	8	10	10	8	2	1	1	4	7	8	10

MÁLAGA												
maximal	16	16	18	20	23	26	28	29	27	23	19	17
minimal	7	8	9	10	13	17	20	20	18	14	11	8
Regentage	9	8	7	8	6	3	1	1	3	8	9	9

TARIFA												
maximal	16	17	19	21	23	26	28	29	28	24	20	17
minimal	10	12	13	14	16	19	21	22	21	18	14	11
Regentage	8	7	6	6	3	1	0	1	1	5	6	8



EINWOHNER

3'300'000

REGION

Madrid

KLIMA

siehe Seite 71

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLÜGE

Palacio Real, Parque del Buen Retiro, Plaza Mayor, Puerta de Alcalá, Plaza España, Santiago-Bernabéu-Stadion, Museo del Prado, Museo Reina Sofía, Palacio de Comunicaciones, Toledo, Salamanca, Guadalajara

LEBENSFREUDE UND KULTURELLER REICHTUM

Madrid, seit dem 16. Jahrhundert Hauptstadt Spaniens, liegt im Zentrum der Iberischen Halbinsel und ist mit 646 m ü. M. die höchstgelegene Hauptstadt Europas. Das Klima ist ganzjährig trocken, im Sommer sehr warm und im Winter kalt, wenn auch meist sonnig. Frühling und Herbst gehören klimamässig zu den schönsten Jahreszeiten. Die moderne, lebendige Weltstadt hat sich seit dem Ende der Franco-Diktatur erstaunlich entwickelt. Die «Movida» zeigte den neuen Weg und führte Spanien mit frischen Ideen und enormem künstlerischen Potential voran. Madrid begann zu leben und die «Movida» – ein Begriff, der die neue Lebenslust und Kultur ausdrückt – verlagerte sich stark Richtung Nachtleben. Dann erst, nach 23 Uhr, erwacht die Stadt zu eigenartiger Schönheit. Überall locken Lichter und Menschenmengen zum Verweilen bis in die Morgenstunden. Unzählige Strassencafés um die Castellana, kleine Theater, die Bars in den Kneipenvierteln und die

Discos in den Aussenvierteln verwandeln Madrid nachts zum pulsierenden Herzen Spaniens.

Die kurzen Nächte werden wieder kompensiert durch das Einhalten der Siesta, der Ruhezeit am Nachmittag, in der die meisten Geschäfte und Büros geschlossen sind.

PULSIERENDES NACHTLEBEN

Am Tag ist Madrid ein moderner, geschäftiger Hexenkessel mit vielen internationalen Verwaltungsbauten, Bankpalästen, Versicherungshäusern und vor allem mit sehr viel Verkehr in den Strassen. Erholung findet man vor allem in den Parks der Stadt, darunter der grosse, zentral gelegene Parque del Buen Retiro mit Sportplätzen, Cafés und Freizeitmöglichkeiten. Der Prado, die bedeutendste Kunstgalerie der Welt, Baudenkmäler, Theater, die Oper, Ausstellungen und zahlreiche Konzerte haben Madrid 1992 zu Europas Kulturhauptstadt werden lassen. Auch für Ausflüge liegt Madrid zentral: Historische Städte wie Toledo, Salamanca oder Guadalajara lassen sich in ein bis zwei Stunden bequem erreichen.

Madrid ist in allem eine Weltstadt. Zahlreiche Sehenswürdigkeiten, ein reiches kulturelles Angebot und das pulsierende Nachtleben sorgen dafür, dass man nicht so leicht zur Ruhe kommt. Kunstliebhaber werden von den berühmten Museen Prado und Reina Sofía begeistert sein.



ESTUDIO INTERNACIONAL SAMPERE

SCHULE

Das Estudio Internacional Sampere (EIS) wurde bereits 1956 vom Ehepaar Sampere gegründet und gehört zu den Pionieren für Spanischunterricht. Die Lehrkräfte verfügen über die nötige Qualifikation und Erfahrung, die sie auch befähigt, Übersetzer und Dolmetscher zu unterrichten. Die Sprachschule bietet auch Fremdsprachenkurse für Spanier und zahlreiche Unterrichtsprogramme für amerikanische Universitäten an. EIS verfügt über zwei Schulgebäude mit insgesamt über 40 Unterrichtsräumen, ein Sprachlabor und eine Bibliothek, die regelmässig 2- bis 3-mal pro Woche am Nachmittag für die Kurs Teilnehmer geöffnet ist. Die beiden Schulgebäude liegen im Zentrum von Madrid in einem Wohn- und Geschäftsviertel, zehn Gehminuten von der belebten Plaza de Colón entfernt. Ganz in der Nähe liegt auch die grüne Lunge der Stadt: der Parque del Buen Retiro. Die durchschnittlich 70 bis 130 Studenten kommen aus aller Welt, am stärksten vertreten sind jedoch Amerikaner, Franzosen, Engländer und deutschsprachige Teilnehmer.

UNTERKUNFT

Die Schule bietet Unterkunft in ausgewählten Gastfamilien an, im Einzelzimmer mit Halbpension unter der Woche und Vollpension am Wochenende. Die Gastfamilien sind von der Schule aus leicht zu Fuss oder mit der Untergrundbahn zu erreichen. EIS kann auch Appartements, Studios oder Hotelzimmer in der Nähe der Schule organisieren.

FREIZEITANGEBOT

Im Kurspreis enthalten sind geführte Touren zu Museen und Sehenswürdigkeiten in Madrid, die ein- oder zweimal wöchentlich angeboten werden. Daneben organisiert die Schule auch regelmässig Ausflüge in Städte und Orte ausserhalb von Madrid – Toledo, Segovia, El Escorial, um nur ein paar zu nennen. Beliebt sind auch die gemeinsamen Abende in Restaurants oder Tapas-Bars und die Kino- oder Theaterbesuche. Gelegentlich finden auch zweitägige Exkursionen an Wochenenden statt.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen/Woche
6° Max. Studenten/Klasse
5-6 Klassengrösse ø

Intensiv

30 Lektionen/Woche
6° Max. Studenten/Klasse
5-6 Klassengrösse ø

Kombi 20+5

25* Lektionen/Woche
6° Max. Studenten/Klasse
5-6 Klassengrösse ø

Kombi 20+10

30** Lektionen/Woche
6° Max. Studenten/Klasse
5-6 Klassengrösse ø

DELE-Vorbereitung

Daten und Preise auf Anfrage

° Mai bis Juli max. 9

* wovon 5 Lekt. Einzelunterricht

** wovon 10 Lekt. Einzelunterricht

Bei allen Kursen zusätzlich 4 Lekt. kulturelle Aktivitäten möglich.

Die Lektionen dauern 45 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan und weitere Kurse siehe Preisliste.

SALAMANCA



EINWOHNER

160'000

REGION

Castilla y León

KLIMA

siehe Seite 71

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLÜGE

La Casa de las Conchas, Plaza Mayor, Puente Romano, Parador, Alte und Neue Kathedrale, Torre del Gallo, Capilla del Aceite, Bischofspalast, Madrid, León, Segovia, Avila, Burgos

HISTORISCHE UNIVERSITÄTSSTADT

Die am rechten Tormes-Ufer gelegene Provinzhauptstadt Salamanca beherbergt die älteste Universität Spaniens, welche noch heute eine der bekanntesten und grössten Hochschulen Spaniens ist. Von Oktober bis Juni sorgen die zahlreichen Studenten aus allen Provinzen Spaniens für Frische und ein anregendes Nachtleben. Monumentale Kirchen, Häuser in allen Baustilen von Romantik bis Barock, geschichtsträchtige Strassen, einzigartige Plätze: Nicht umsonst ernannte die UNESCO Salamanca zum Kulturerbe der Menschheit.

DIE GOLDENE STADT

Die berühmte Plaza Mayor, das belebte Zentrum von Salamanca, ist voll von Cafés, Läden, Bars und Restaurants. An Sommerabenden füllt sich die grosse, in sich geschlossene Plaza mit dem Stimmengewirr hunderter von Menschen, die sich im Café oder auf der Strasse treffen, um die Tagesaktualitäten zu besprechen. Die angenehme, lockere und einmalige Atmosphäre findet man bis in die frühen Morgenstunden auch in der übrigen Altstadt. Abends, im Licht der untergehenden Sonne wirken die Häuser aus ockerfarbenem Sandstein wie ein sanfter Goldschimmer. Dies hat der Stadt auch den Namen «La Dorada», die goldene Stadt, eingetragen.

ZAHLREICHE AUSFLUGSMÖGLICHKEITEN

Trotz der rund 160'000 Einwohner ist Salamanca klein und überschaubar geblieben und man kommt fast überall zu Fuss hin. In Salamanca herrscht ein trockenes Kontinentalklima. Im Sommer warm, im Winter kalt, mit Frost in einigen Nächten, dafür tagsüber häufig sonnig. Salamanca liegt in der Provinz Castilla y León, in dem klassischen Kastilisch gesprochen wird, das in der ganzen spanischsprachigen Welt gut verstanden wird. Für Ausflüge bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, z.B. ein Ausflug in die ursprüngliche Natur der Umgebung, Besuche von historischen Städten und Burgen, Städte wie Segovia, Avila, Burgos, Santiago de Compostela, León, oder das 200 km entfernte Madrid. Salamanca eignet sich zudem gut als Ausgangspunkt für Ausflüge ins nahe Portugal.

Studieren hat in dieser historischen Universitätsstadt eine lange Tradition. In einer lebhaften Atmosphäre lassen sich hier schnell Kontakte knüpfen und neue Bekanntschaften schliessen. Die Ernennung zur Kulturhauptstadt Europas 2002 beweist, dass Salamanca auch diesbezüglich einiges zu bieten hat.



ESTUDIO INTERNACIONAL SAMPERE

SCHULE

Das Estudio Internacional Sampere (EIS) wurde 1992 in Salamanca eröffnet. Die Sampere-Gruppe besitzt drei weitere Schulen in Spanien: in Madrid, Alicante und in El Puerto de Santa María. Die erste EIS-Schule wurde bereits 1956 vom Ehepaar Sampere als Pionierschule für Spanischunterricht in Madrid gegründet. Die insgesamt vier EIS-Schulen werden heute als Familienunternehmen mit über 80 Mitarbeitern und nach einem einheitlichen pädagogischen Prinzip geführt. Es ist daher auch möglich, einen längeren Sprachaufenthalt in Salamanca zu beginnen und in El Puerto de Santa María, Alicante oder Madrid zu beenden, um so die sprachliche und kulturelle Vielfalt Spaniens besser kennen zu lernen. Die Schule in Salamanca liegt im Zentrum der Stadt, weniger als 2 Minuten von der Plaza Mayor entfernt. Sie verfügt über 12 klimatisierte Unterrichtsräume für den Unterricht in Kleingruppen, eine kleine Bibliothek, einen Aufenthaltsraum sowie einen TV-Raum.

UNTERKUNFT

Die Schule bietet Unterkünfte bei ausgewählten Gastfamilien im Einzelzimmer mit Halbpension unter der Woche und Vollpension an den Wochenenden. Die meisten Familien können von der Schule aus gut zu Fuss erreicht werden. Auf Wunsch kann EIS auch Appartementszimmer, Studios oder Hotelunterkünfte organisieren.

FREIZEITANGEBOT

Jeweils am Mittwoch werden unter der Leitung von Lehrpersonen Sehenswürdigkeiten wie z.B. das Art Déco-Museum oder die berühmte Universität von Salamanca besichtigt. Je nach Witterung werden zweimal im Monat ganztägige Ausflüge in sehenswerte Ortschaften und Gebiete in der Umgebung von Salamanca durchgeführt. Es kommt auch oft vor, dass eine Lerngruppe ganz spontan mit ihren Lehrern am Abendessen geht oder ein Konzert besucht. Kochkurse oder ein Filmabend sind weitere von der Schule angebotene Optionen. Ab und zu steht auch ein Wochenendausflug nach Madrid auf dem Programm.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen / Woche
6° Max. Studenten / Klasse
5-6 Klassengröße ø

Kombi 20+5

25* Lektionen / Woche
6° Max. Studenten / Klasse
5-6 Klassengröße ø

Kombi 20+10

30** Lektionen / Woche
6° Max. Studenten / Klasse
5-6 Klassengröße ø

DELE-Vorbereitung

Daten und Preise auf Anfrage

- ° Mai bis Juli: max. 9
- * wovon 5 Lekt. Einzelunterricht
- ** wovon 10 Lekt. Einzelunterricht

Bei allen Kursen zusätzlich 4 Lekt. kulturelle Aktivitäten möglich.

Die Lektionen dauern 45 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzugeben, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan siehe Preisliste.

SAN SEBASTIÁN



EINWOHNER

200'000

REGION

País Vasco

KLIMA

siehe Seite 71

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLÜGE

Palacio de Congresos y Auditorio del Kursaal, Kathedrale Buen Pastor, Palacio Miramar, Palacio de Aiete, Teatro Victoria Eugenia, Peine del Viento, Plaza de Constitución, La Concha, Monte Urgull, Bilbao, Pamplona, Barcelona

SOMMERRESIDENZ DER MÄCHTIGEN

Die 200'000 Einwohner zählende Stadt gehört zu den attraktivsten Städten Spaniens, auch wenn das nur wenige wissen. Im Schatten von Weltmetropolen wie Madrid oder Barcelona führt die Küstenstadt ein Mauerblümchen-Dasein. Dies ist für die Region wohl eher Segen als Fluch, denn so konnte sich der Ort seinen ursprünglichen Charme bewahren. Nicht nur die spanische Königsfamilie, auch bekannte Persönlichkeiten Spaniens pflegten in San Sebastián ihren Sommer zu verbringen. Noch heute zeugen zahlreiche imposante Villen und prunkvolle Fassaden von der damaligen Bedeutung des Ortes als mondänes Seebad. An der geschützten Bucht «La Concha» gelegen, gibt es insgesamt drei einladende Stadtstrände. Die Bucht wird beidseitig durch Felsmassive begrenzt, den Monte Urgull mit der über der Stadt wachenden Jesusstatue sowie den Monte Igeldo, auf dem sich das gleichnamige Erstklasshotel befindet. Hier kann man, 200 Meter über der Stadt, das faszinierende Panorama auf sich wirken lassen. Wer starke Nerven hat, kann auch mit der historischen Achterbahn «Montaña Suiza» fahren. Seit bald 100 Jahren befindet sich auf dem Hügel ein kleiner Vergnügungspark und die Achterbahn ist seit jeher die Hauptattraktion.

BASKISCHE KOST UND LEBENSLUST

Die verwinkelte Altstadt lädt zu ausgedehnten Entdeckungstouren ein. Hier findet man unzählige Cafés, Bars und Restaurants, wo man die typischen «Pinxtos» kosten kann; kleine, für die Region typische Happen, die ähnlich den Tapas zu den Getränken bestellt werden. Die Variationen reichen von einfachen Käsebroten über gefüllte Pasteten bis hin zu Ravioli mit Meeresfrüchten. Obwohl die «Pinxtos» ganz exzellent schmecken und schon mal ein richtiges Abendessen ersetzen, sollte man auf letzteres nicht zu oft verzichten. San Sebastián ist nämlich eine kulinarische Hochburg, die mit Gourmet-Sternen überhäuft wird. So muss, wer im «Arzak» dinieren will, unbedingt reservieren. Und zwar rund ein halbes Jahr im Voraus! Mit dem sommerlichen Jazzfestival und dem Filmfestival im September hat «Donostia», wie die Stadt auf Baskisch heisst, zwei bedeutende kulturelle Grossereignisse vorzuweisen. Eine handvoll Museen, einige Theater, Galerien und Kinos sowie das Konzerthaus «Palacio de Congresos y Auditorio del Kursaal» sorgen auch abseits der grossen Festivals für Unterhaltung.

Kulturell kann San Sebastián sich zwar nicht ganz mit Barcelona oder Madrid messen, dafür aber sportlich. Mit Real Sociedad hat die Stadt einen Fussballclub, der schon seit Jahren erfolgreich in der Primera División spielt und hin und wieder den grossen Clubs ein Bein stellt.



LACUNZA INTERNATIONAL HOUSE

SCHULE

Lacunza International House in San Sebastián liegt direkt im Stadtzentrum nur ca. 15 Gehminuten vom nächsten Strand entfernt. In der unmittelbaren Umgebung befinden sich der grösste Park der Stadt, einige Geschäfte sowie zahlreiche Restaurants und Bars. Die Schule wurde im Jahr 2000 eröffnet und ist dementsprechend modern. Zu der Ausstattung gehören 10 helle und gut ausgestattete Unterrichtsräume mit Hi-Fi- und Klimaanlage, ein grosser Empfangsraum mit Sofas sowie ein Aufenthaltsraum mit einer kleinen Bibliothek, Snack-, Getränke- und Kaffeeautomaten, 6 Computer mit Breitband-Internetanschluss sowie eine sonnige Terrasse. Alle Lehrkräfte, die hier unterrichten, verfügen über einen Universitätsabschluss und haben spezifische Kurse besucht, um Spanisch als Fremdsprache zu unterrichten.

UNTERKUNFT

Die Unterkunft erfolgt im Einzelzimmer bei einer Gastfamilie, Halbpension inbegriffen. Die Familien befinden sich mehrheitlich in der Nähe der Schule, maximal aber 30 Minuten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln entfernt. Es besteht auch die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Studenten in einer Wohnung zu wohnen. Man hat sein eigenes Zimmer, teilt aber Küche, Bad und Wasch-

maschine mit 3 bis 5 anderen Studenten. Als dritte und exklusivste Möglichkeit bietet die Schule einige moderne Appartements verschiedener Grösse an. Diese müssen jedoch mindestens zwei bis drei Monate im Voraus reserviert werden. Details auf Anfrage.

FREIZEITANGEBOT

Die Schule organisiert regelmässig «Intercambio»-Partys oder Diskussionsabende, wo man Studenten aus San Sebastián kennen lernen kann. Weiter finden Tanzkurse, Filmabende, gemeinsame Abendessen, Theater- und Museumsbesuche sowie Führungen zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten San Sebastián's statt. Sportliche Aktivitäten wie Fussball oder Volleyball, Reiten und Velotouren werden ebenfalls organisiert. Viele weitere Sportarten wie beispielsweise Tennis, Segeln, Klettern oder Surfen können individuell ausgeübt werden. Im neben der Schule gelegenen Fitnesszentrum gelten für Studenten günstige Spezialtarife. An Wochenenden bietet die Schule interessante Ausflüge zu den sehenswerten Orten entlang der baskischen Küste oder ins Hinterland an. Ausflüge nach Bilbao (Guggenheim Museum), Pamplona, Biarritz oder zum Skifahren in die Berge erfreuen sich grosser Beliebtheit bei den Studenten.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen / Woche
12 Max. Studenten / Klasse
8 Klassengrösse ø

Intensiv

30* Lektionen / Woche
12 Max. Studenten / Klasse
8 Klassengrösse ø

Kombi 20+5

25** Lektionen / Woche
12 Max. Studenten / Klasse
8 Klassengrösse ø

Kombi 20+10

30** Lektionen / Woche
12 Max. Studenten / Klasse
8 Klassengrösse ø

DELE-Vorbereitung

Daten und Preise auf Anfrage

* wovon 10 Lekt. in Minigruppen
** wovon 5 resp. 10 Lekt. Einzelunterricht

Die Lektionen dauern 45 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan siehe Preisliste.



EINWOHNER

1'600'000

REGION

Cataluña

KLIMA

siehe Seite 71

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLÜGE

Sagrada Família, Montjuïc, La Rambla, Barri Gòtic, Plaça de Catalunya, Mercat de la Boqueria, Plaça Reial, Museu Marítim, Parc Güell, Casa Batlló, Casa Milà, Museu Joan Miró, Museu Picasso, Camp Nou, Passeig de Gràcia

MARITIME METROPOLE

Barcelona ist eine Stadt von ausgesprochen mediterranem Charme. Charakteristisch für die Stadt sind die zahlreichen Gebäude des lokalen Stararchitekten Antonio Gaudì, wovon die weltberühmte Kathedrale «Sagrada familia» das Bekannteste ist. An dem einzigartigen Bauwerk wird seit 1882 gebaut und ein Ende der Bauarbeiten ist wohl nicht sobald zu erwarten. Sehenswert ist auch Gaudìs Parc Güell, welcher seit 1984 zum Weltkulturerbe der UNESCO gehört. Im Zentrum der reizvollen Innenstadt liegt die bekannte Flaniermeile «La Rambla» mit ihren Geschäften, Cafés und Strassenkünstlern. Die Rambla endet am alten Hafen, wo sich die 60 Meter hohe Säule mit der Statue von Christoph Kolumbus sowie das Schifffahrtsmuseum befinden. Etwas weiter kommt man zum Vergnügungszentrum Maremagnum, wo ein riesiger Kinokomplex, Spielhallen, unzählige Geschäfte und Restaurants aller Preisklassen zu finden sind. Gleich dahinter liegt das Aquarium, der grösste Unterwasserzoo Europas.

FÜR KURZWEIL IST GESORGT

Das kulturelle Angebot der Stadt ist überwältigend. Zahlreiche Museen, darunter ein Picasso-Museum und eine Miró-Sammlung, historische und architektonisch interessante Bauwerke an jeder Ecke, eine lebendige und international beachtete Theaterszene mit eigenwilligen Ensembles, monatliche Stadt- und Kulturfeste. Und auch in Sachen Nachtleben gehört Barcelona zu den Top-Destinationen in Europa. Die Clubszene boomt und es gibt praktisch für jeden Geschmack die passende Adresse. Im Sommer findet das Sonar-Festival statt, eines der grössten Musikevents weltweit. Vier volle Tage mit Live-Konzerten, audiovisuellen Shows und Auftritten der angesagtesten DJs der elektronischen Musikszene. Für alle Sportfans ist der Besuch eines Heimspiels des FC Barcelona ein absolutes Muss. Nicht nur gehört das Camp Nou zu den schönsten und grössten Fussballtempeln überhaupt, seit der katalanischen Vorzeigeklub die Fussballstars Messi, Ibrahimovic und Henry in seinen Reihen hat, wird hier besonders attraktiver Fussball gespielt. Unbedingt zu empfehlen ist auch die Fahrt auf den 532 m hohen Hausberg, den Tibidabo. Mit der historischen Strassen- und Zahnradbahn erreicht man den Gipfel, wo sich ein beliebter Vergnügungspark befindet.

Ob Strandleben, Gastronomie, Kultur- oder Sportangebot, Barcelona spielt überall in der ersten Liga. Das grösste Problem ist meist, dass man bei dieser Fülle von Angeboten nicht weiss, wofür man sich entscheiden soll.





INTERNATIONAL HOUSE

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
7-8 Klassengröße ø

Intensiv

24* Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
7-8 Klassengröße ø

Einzelunterricht

15** Lektionen / Woche

DELE-Vorbereitung

Daten und Preise auf Anfrage

* von Di-Fr, nachmittags jeweils eine Lekt. Konversation à 90 Minuten

** möglich sind auch 10, 20 oder 30 Lekt. / Woche

Die Lektionen dauern 55 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan siehe Preisliste.

SCHULE

Das International House Barcelona liegt mitten im Zentrum nur 5 Gehminuten von der Plaça Catalunya, dem wichtigsten Knotenpunkt der Stadt, entfernt. Die Stadtstrände, den olympischen Hafen oder das Viertel Barceloneta erreicht man mit Bus oder Metro in wenigen Minuten. Die traditionsreiche Schule wurde 1972 gegründet und ist in einem eleganten Gebäude aus dem frühen 19. Jahrhundert untergebracht, wo sie 6 Stockwerke belegt. Insgesamt verfügt das International House über 40 zweckmässig eingerichtete, helle und klimatisierte Unterrichtsräume. Eine Cafeteria mit sonniger Terrasse, eine Bibliothek, wo man Bücher, DVDs und Videos ausleihen kann und einen Computerraum mit 10 PCs und kostenlosem Internetanschluss stehen den Studenten zur Verfügung. Die Lehrkräfte haben alle einen Hochschulabschluss sowie eine spezielle didaktische Ausbildung zum Unterrichten von Spanisch als Fremdsprache absolviert. Die Sprachschule hat sich auch als offizielles Ausbildungszentrum für Spanischlehrer einen Namen gemacht.

UNTERKUNFT

Die meisten Gastfamilien wohnen in der Nähe der Schule, einige sind etwas weiter entfernt, jedoch maximal in 20 bis 25 Minuten zu Fuss oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Die Unterbringung erfolgt im Einzelzimmer mit Halbpension. Einige Familien sind sogenannte «Executive»-Gastfamilien, wo den Studenten auch ein eigenes Badezimmer zur Verfügung steht. Für die Unterkunft bei diesen Familien empfiehlt sich eine frühzeitige Reservation. Es wird darauf geachtet, dass niemals zwei Personen derselben Nationalität bei der gleichen Gastfamilie untergebracht werden. Als weitere Unterkunftsarten werden Einzelzimmer in Appartements (gemeinsam mit anderen Studenten) oder in Hotels angeboten. Details dazu erhalten Sie auf Anfrage.

FREIZEITANGEBOT

Die Schule bietet ein umfangreiches Freizeitprogramm an. Filmabende, Führungen zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten und Stadtrundgänge werden wöchentlich angeboten und sind für die Studierenden meist gratis. Gegen Gebühr werden am Wochenende verschiedenen Ausflüge angeboten (z. B. Figueras, Tarragona, Montserrat oder Girona). Wer gerne Sport treibt, hat in Barcelona vielfältige Möglichkeiten. Die Schule gibt wertvolle Tipps und ist den Studenten bei der individuellen Freizeitgestaltung gerne behilflich.



CAMINO BARCELONA

SCHULE

Camino Barcelona befindet sich rund 15 Minuten von der Plaza Cataluña entfernt und ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Die Schule liegt in einem typischen Stadthaus und befindet sich im Erdgeschoss und 1. Stock des Gebäudes. Die Sprachschule ist klein und versprüht eine familiäre Atmosphäre. 5 Unterrichtsräume, ein Multimediaalraum mit Computern (gratis Internetnutzung), Wireless Internet im gesamten Gebäude sowie eine grosse Terrasse gehören zur Infrastruktur. Die Lehrkräfte sind allesamt Muttersprachler und verfügen über einen Universitätsabschluss sowie über ausreichend Erfahrung im Unterrichten von Spanisch als Fremdsprache. Mit durchschnittlich 7 Studenten sind die Unterrichtsklassen klein, wodurch die Kursteilnehmenden individueller betreut und auf ein entsprechendes Sprachniveau gebracht werden können.

UNTERKUNFT

Die ausgewählten Gastfamilien, die durchschnittlich 25 bis 40 Minuten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln von der Schule entfernt sind, bieten alle Einzelzimmer mit Halbpension oder nur Frühstück an. Die Schule verfügt über eine eigene Superior-Residenz, welche sich direkt neben dem Schulgebäude befindet. Man hat die Wahl zwischen Einzel- und Doppelzimmer bzw. Doppelzimmer zur Alleinbenützung. Zusätzlich sind auch Unterkünfte in Studios, Appartements und Wohngemeinschaften (mit anderen Studenten oder Einheimischen) verfügbar. Preise und Verfügbarkeit auf Anfrage.

FREIZEITANGEBOT

Die Schule bietet auch ein kleines Freizeitprogramm an. Willkommenspartys, Salsa- und Flamenco-Kurse, Filmabende, Führungen zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten und Stadtrundgänge werden angeboten und sind für die Studierenden meist gratis. Da Barcelona so ziemlich alle Angebote einer Weltstadt abzudecken vermag, ist stets für Abwechslung gesorgt. Die Schule gibt gerne Auskunft über Sport- und Ausflugsmöglichkeiten, beliebte Restaurants und Bars. Kontakte unter den Studenten ergeben sich zudem leicht, dank der ungezwungenen Atmosphäre an der Schule.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
7 Klassengrösse ø

Intensiv

25 Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
7 Klassengrösse ø

Kombi 20+5

25* Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
7 Klassengrösse ø

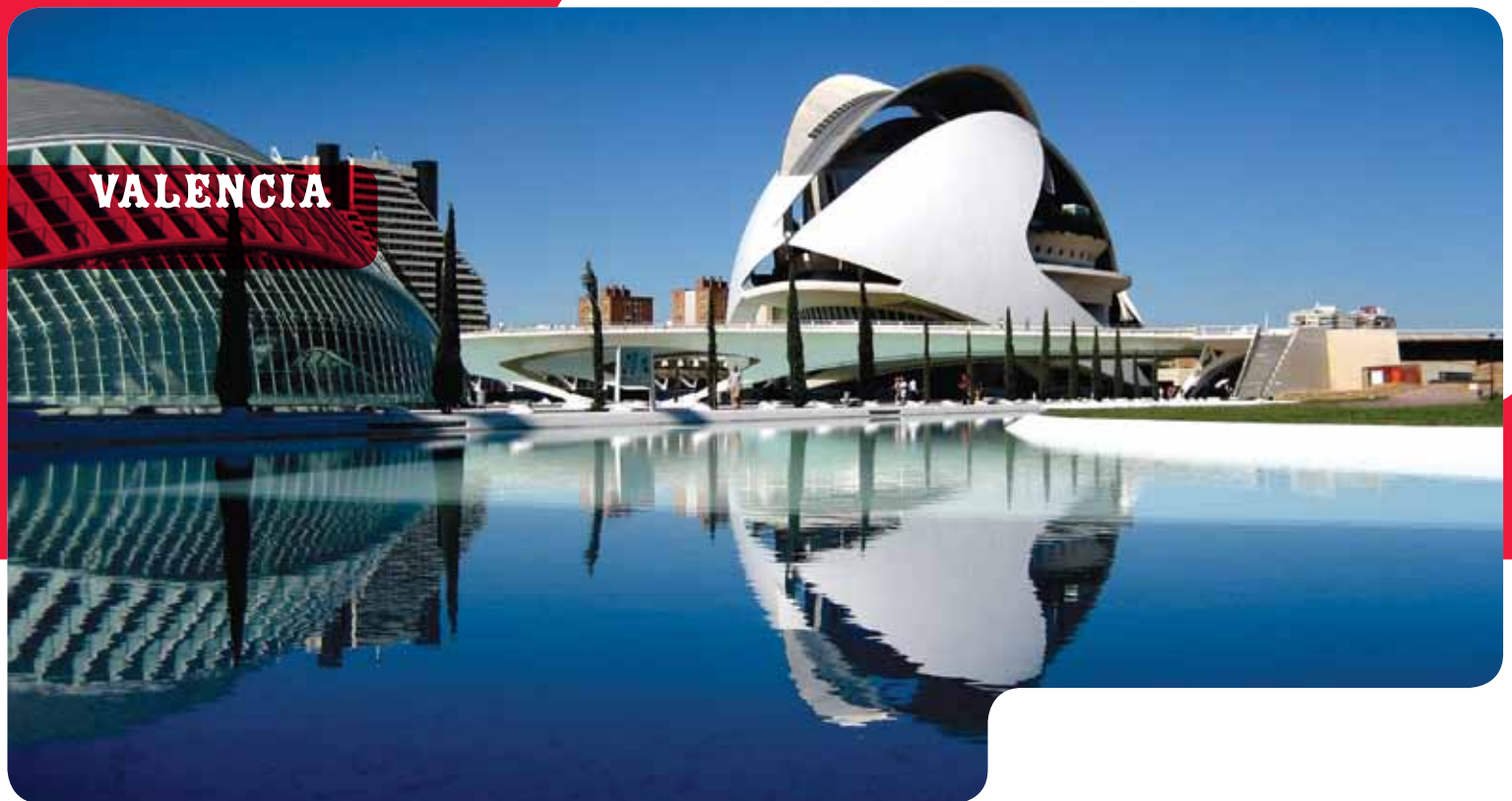
Einzelunterricht

10** Lektionen / Woche

* wovon 5 Lekt. Einzelunterricht

** Möglich sind auch 20 oder 30 Lektionen pro Woche

Die Lektionen dauern 50 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan siehe Preisliste.



EINWOHNER

900'000

REGION

Valencia

KLIMA

siehe Seite 71

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLÜGE

Lonja de la Seda, Torre del Miguel-ete, Palau de les Arts Reina Sofia, L'Hemisfèric, L'Umbracle, America's Cup, Barcelona, Mallorca, Ibiza, Formentera, Menorca, Alicante

DRITTGRÖSSTE STADT SPANIENS

Valencia liegt an der spanischen Mittelmeerküste, ca. 350 km südlich von Barcelona an der Mündung des Flusses Turia. Mit rund 900'000 Einwohnern ist die Provinzhauptstadt die drittgrösste Metropole Spaniens. Das milde Klima in Valencia ist vom Mittelmeer geprägt und zieht mit jährlichen Durchschnittstemperaturen von 18°C und tollen Badestränden viele Touristen an. Bekannt ist Valencia aber nicht nur durch den Tourismus, sondern auch durch das reichhaltige Angebot an Zitrusfrüchten, die aus der Region Valencia nach ganz Europa exportiert werden.

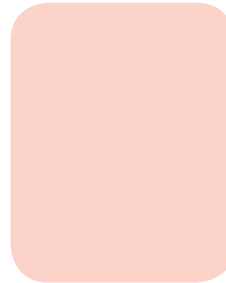
STADT DER LEGENDEN

Wer diese herrliche spanische Mittelmeerstadt aufsucht, wird über viel Denk- und Sehenswürdiges stolpern. Denn Valencia birgt das Garn, aus dem zahlreiche Legenden gesponnen wurden. Volksbräuche und Festlichkeiten erinnern beispielsweise heute noch an den Nationalhelden «El Cid» oder Gebäude im gotischen und barocken Stil halten die Zeiten Valentias als eigenständiges Königreich lebendig. Und nicht zu vergessen: Auch die erste Paella wurde einst in dieser Stadt serviert.

BELIEBTE VOLKSFESTE

Der Volksfestkalender von Valencia ist vielfältig und reich. Jede Jahreszeit hat ihre eigenen Feste und eine Fülle von Traditionen. Am 19. März beispielsweise finden in den Strassen von Valencia die «Fallas» statt, die dem Heiligen Josef gewidmet sind. An diesem Tag werden riesige Aufbauten, sogenannte Trauergerüste oder Katafalke, mit Pappfiguren errichtet, die vier Tage später öffentlich abgebrannt werden. Auch die Feierlichkeiten zu Fronleichnam, das Mauren- und Christenfest oder natürlich das berühmte Tomatenfest «La Tomatina» sind weitere sehenswerte Volksfeste in Valencia.

2007 fand, für die Schweiz erfolgreich, die grösste Segel-Regatta der Welt, der America's Cup, in Valencia statt.



ESPAÑOLÉ INTERNATIONAL HOUSE

SCHULE

Españolé International House befindet sich im historischen Stadtteil von Valencia in unmittelbarer Nähe zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Die Schule ist in einem vierstöckigen Gebäude mit ausgezeichneter Infrastruktur untergebracht. Dazu gehören 10 geräumige, klimatisierte Unterrichtsräume, eine Bibliothek, ein Video- und Computerraum mit Gratis-Internet, ein Aufenthaltsraum sowie eine grosse Dachterrasse. Das Kursprogramm umfasst Standard-, Intensiv- und Kombikurse mit Einzelunterricht. Beliebt sind auch DELE-Vorbereitungskurse und kombinierte Spanischkurse (z.B. Spanisch und Kochen), die ebenso besucht werden können. Die Schulleitung legt grossen Wert auf qualitativ hochstehenden Unterricht, weshalb alle Lehrkräfte über ausreichend Erfahrung im Unterrichten von Spanisch als Fremdsprache verfügen. Sie unterstützen die Kursteilnehmenden nicht nur während den Unterrichtsstunden, sondern sind auch bemüht, darüber hinaus nützliche Tipps und Infos weiter zu geben.

UNTERKUNFT

Die Schule bietet Unterkunft bei ausgewählten Gastfamilien im Einzelzimmer mit Halbpension. Die Gastfamilien sind in maximal 20 Minuten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Auf Anfrage können auch Einzelzimmer in Mehrpersonen-Appartements (mit Selbstverpflegung) organisiert werden. Jedes Appartement verfügt über drei bis vier Schlafzimmer, ein oder zwei Badzimmer, eine voll ausgerüstete Küche, eine Waschmaschine sowie ein Wohnzimmer mit TV. Mindestalter 18 Jahre.

FREIZEITANGEBOT

Unsere Partnerschule bietet ein breites Freizeitprogramm für alle Kursteilnehmenden: Willkommensparties, Stadtrundfahrten, Tanzkurse, Paella-Essen, Hafenbesichtigungen, gemeinsame Nachtessen, Theater- und Kinobesuche, Diskussionsabende sowie gemeinsames Abtauchen ins Nachtleben Valencias. Valencia bietet zudem genügend Möglichkeiten, um sich sportlich zu betätigen. Unweit der Schule befinden sich verschiedene Sporteinrichtungen für Tennis, Basketball, Fussball, Squash, Aerobics oder Fitness.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
6 Klassengrösse ø

Intensiv

25° Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
6 Klassengrösse ø

Kombi 20+5

25* Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
6 Klassengrösse ø

DELE-Vorbereitung

Daten und Preise auf Anfrage

° 20 Lektionen Standardkurs
und 5 Lektionen Konversation
* wovon 5 Lekt. Einzelunterricht

Die Lektionen dauern 55 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan siehe Preisliste.



EINWOHNER

400'000

REGION

Valencia

KLIMA

siehe Seite 71

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLÜGE

Castillo de Santa Bárbara, Parque El Palmeral, Tabarca, Cueva del Llop Marí, Altea, Mallorca, Ibiza, Barcelona, Valencia, Benidorm

LICHTBLICK

Alicante liegt direkt an der Costa Blanca, einer der schönsten Küsten Spaniens. Die Römer nannten diese Stadt «Lucentum», Stadt des Lichts und trafen damit den Charakter dieser lichterfüllten, palmenreichen und dem Meer zugewandten Stadt, die sich eines äusserst angenehmen Klimas erfreut.

SIESTA UND FIESTA

Hektik ist in Alicante ein Fremdwort, denn die «Siesta» wird ernst genommen. Auf den schönen Boulevards und Promenierstrassen verweilt man gerne, um einen Kaffee, eine Horchata (Mandelmilch) oder einen Granizado (geeistes Limongetränk) zu geniessen. Alicante ist touristisches Zentrum der Costa Blanca, hat jedoch die Touristenbereiche vor seine Tore verbannt und den Charme einer typisch spanischen Universitätsstadt bewahrt. So ist auch das Nachtleben von Studenten geprägt, welche die Altstadt und den Hafbereich mit ihren zahllosen Bars bis zum Sonnenaufgang in Atem halten.

DIE KLEINE, GROSSE STADT

Trotz seiner 400'000 Einwohner ist Alicante eine Kleinstadt geblieben, in der fast alles zu Fuss erreichbar ist und in der man sich immer mal wieder über den Weg läuft. Schicke Boulevards, der moderne Jachthafen, das malerische und architektonisch interessante Altstadtviertel, moderne Einkaufsstrassen, und nicht zu vergessen, der palmengesäumte Sandstrand sorgen für jede Menge Abwechslung und bleiben Besuchern noch lange im Gedächtnis.

In Alicante spielt sich das öffentliche Leben vor allem auf der kilometerlangen Palmenallée entlang des Meeres ab. Sie gilt als die schönste an der spanischen Küste. Sehenswert sind auch das verwinkelte Altstadtviertel El Barrio und die auf einem mächtigen Felsen gelegene Burg Santa Bárbara.



ESTUDIO INTERNACIONAL SAMPERE

SCHULE

Das Estudio Internacional Sampere (EIS) in Alicante ist die jüngste Schule der Sampere-Schulen. EIS führt weitere Schulen in Madrid, Salamanca und Puerto Santa Maria. Die erste EIS-Schule wurde bereits 1956 vom Ehepaar Sampere als Pionierschule für Spanischunterricht in Madrid gegründet. Die insgesamt vier EIS-Schulen werden heute als Familienunternehmen mit über 80 Mitarbeitern und nach einem einheitlichen pädagogischen Prinzip geführt. Es ist daher auch möglich, einen längeren Sprachaufenthalt mit anderen Sampere-Schulen zu kombinieren, um so die sprachliche und kulturelle Vielfalt Spaniens besser kennen zu lernen. Die Schule in Alicante liegt sehr zentral, direkt gegenüber dem «Teatro Principal». Auch der bekannte Postiguet-Strand ist nur gerade fünf Minuten entfernt. Die meisten Unterkünfte für Studenten liegen in der Nähe, so dass der Schulweg bequem zu Fuss zurückgelegt werden kann. In einem dreistöckigen Neubau untergebracht, bietet die Schule sieben helle und klimatisierte Unterrichtsräume, eine Bibliothek, einen Video- sowie einen Aufenthaltsraum.

UNTERKUNFT

Die Sprachschule bietet Unterkunft bei ausgewählten Gastfamilien an, im Einzelzimmer mit Halbpension unter der Woche und Vollpension an den Wochenenden. Die Familien können von der Schule aus gut erreicht werden. Auf Wunsch können auch Unterkünfte in Appartements oder Hotels organisiert werden.

FREIZEITANGEBOT

Zweimal im Monat werden Ganztagesausflüge nach Altea, zu den Tabarca-Inseln oder nach Ibiza angeboten. Oftmals unternehmen die Studenten am Wochenende auch auf eigene Faust Ausflüge. So sind zum Beispiel Madrid und Barcelona in etwa vier Stunden zu erreichen. In Alicante können verschiedenste Sportarten, im speziellen auch Wassersportarten, ausgeübt werden. Die Schulleitung vor Ort gibt diesbezüglich gerne Auskunft. Das Nachtleben lässt wie in jeder grösseren spanischen Stadt nichts zu wünschen übrig.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen/Woche
6° Max. Studenten/Klasse
5-6 Klassengrösse ø

Kombi 20+5

25* Lektionen/Woche
6° Max. Studenten/Klasse
5-6 Klassengrösse ø

Kombi 20+10

30** Lektionen/Woche
6° Max. Studenten/Klasse
5-6 Klassengrösse ø

DELE-Vorbereitung

Daten und Preise auf Anfrage

° Mai bis Juli max. 9

* wovon 5 Lekt. Einzelunterricht

**wovon 10 Lekt. Einzelunterricht

Bei allen Kursen zusätzlich 4 Lektionen kulturelle Aktivitäten möglich.

Die Lektionen dauern 45 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan siehe Preisliste.

PALMA DE MALLORCA



EINWOHNER

380'000

INSELFLÄCHE

208 km²

REGION

Islas Baleares

KLIMA

siehe Seite 71

SEHENSWÜRDIGKEITEN

UND AUSFLÜGE

Kathedrale La Seu, Basilika Sant Francesc, Castell de Bellver, Patja de Palma, ONO Estadi, Es Baluard, Placa Major, Serra de Tramuntana, Valencia, Barcelona, Alicante

SONNENINSEL IM MITTELMEER

Mallorca ist die grösste Insel der Balearen-Gruppe, die zusammen mit den Pityusen als spanische Region eine autonome Gemeinschaft innerhalb des spanischen Staates bildet. Die Insel ist vor allem geprägt vom Tourismus. Besuchten 1960 rund 360'000 Touristen die Insel, sind es heute bereits mehr als 10 Millionen Urlauber jährlich, die sich durch das angenehme Klima angezogen fühlen. In Mallorca gibt es jedoch weit mehr als nur Sonne, See und Sand. Wenn Besucher sich einen Weg durch die sonnenhungrigen Urlauber bahnen, finden sie malerische Dörfer, silbern schimmernde Olivenhaine und versteckte Buchten.

AUSGELASSENES NACHTLEBEN

Wem es eher nach Action zumute ist, findet rund um die Uhr Unterhaltung in den beliebten Nachtlokalen. Palma bildet das Zentrum des Nachtlebens und beherbergt eine vibrierende Party- und Disco-Szene. Die Insel zieht jedoch nicht nur Nachtvögel an. Im Sommer wimmelt es dort auch von Prominenz und internationalen Filmstars. Luxusjachten ankern neben Gourmet-Lokalen und schicken Boutiquen. Ob man nun den internationalen Jetset, das süsse Nichtstun, ein aufregendes Nachtleben oder das echte Mallorca sucht, die Balearen-Insel wird sicher niemanden enttäuschen.

Mallorca wurde in den letzten Jahren geradezu zum Symbol für den deutschen Massentourismus, der jedoch weite Teile der Insel nicht berührt.



INTERNATIONAL HOUSE

SCHULE

Das International House in Palma de Mallorca befindet sich im Zentrum der Altstadt in einem grossen, eleganten Gebäude am Plaza de Cort – direkt gegenüber dem Rathaus. Die Schule belegt alle vier Stockwerke des Gebäudes, welche insgesamt 20 klimatisierte Klassenräume einschliessen. Daneben stehen Büros und Pausenräume mit Computern zur Verfügung, welche die Kursteilnehmenden vor und nach dem Unterricht gratis benützen können. Alle Lehrkräfte sind qualifizierte und erfahrene Muttersprachler mit einer schuleigenen Lehrerausbildung. Sie benutzen abwechslungsreiche Lehrmethoden, um den Studenten schnelle Fortschritte in einer kommunikativen Umgebung zu ermöglichen.

UNTERKUNFT

Die Schule offeriert zwei Arten von Unterkünften: in Gastfamilien mit Halbpension oder nur Frühstück und Studentenappartements. Die Gastfamilien wurden allesamt sorgfältig ausgesucht und liegen unweit der Schule entfernt. Die Schule bietet daneben verschiedene Studentenappartements in Palma an, wo Kursteilnehmende in Einzelzimmern untergebracht werden können. Das Wohnzimmer, die Küche und das Bad werden gemeinsam genützt. Mahlzeiten sind nicht inbegriffen, aber der Preis beinhaltet eine wöchentliche Reinigung und Austausch von Bettbezügen sowie Handtüchern. Weitere Unterkunftsarten auf Anfrage.

FREIZEITANGEBOT

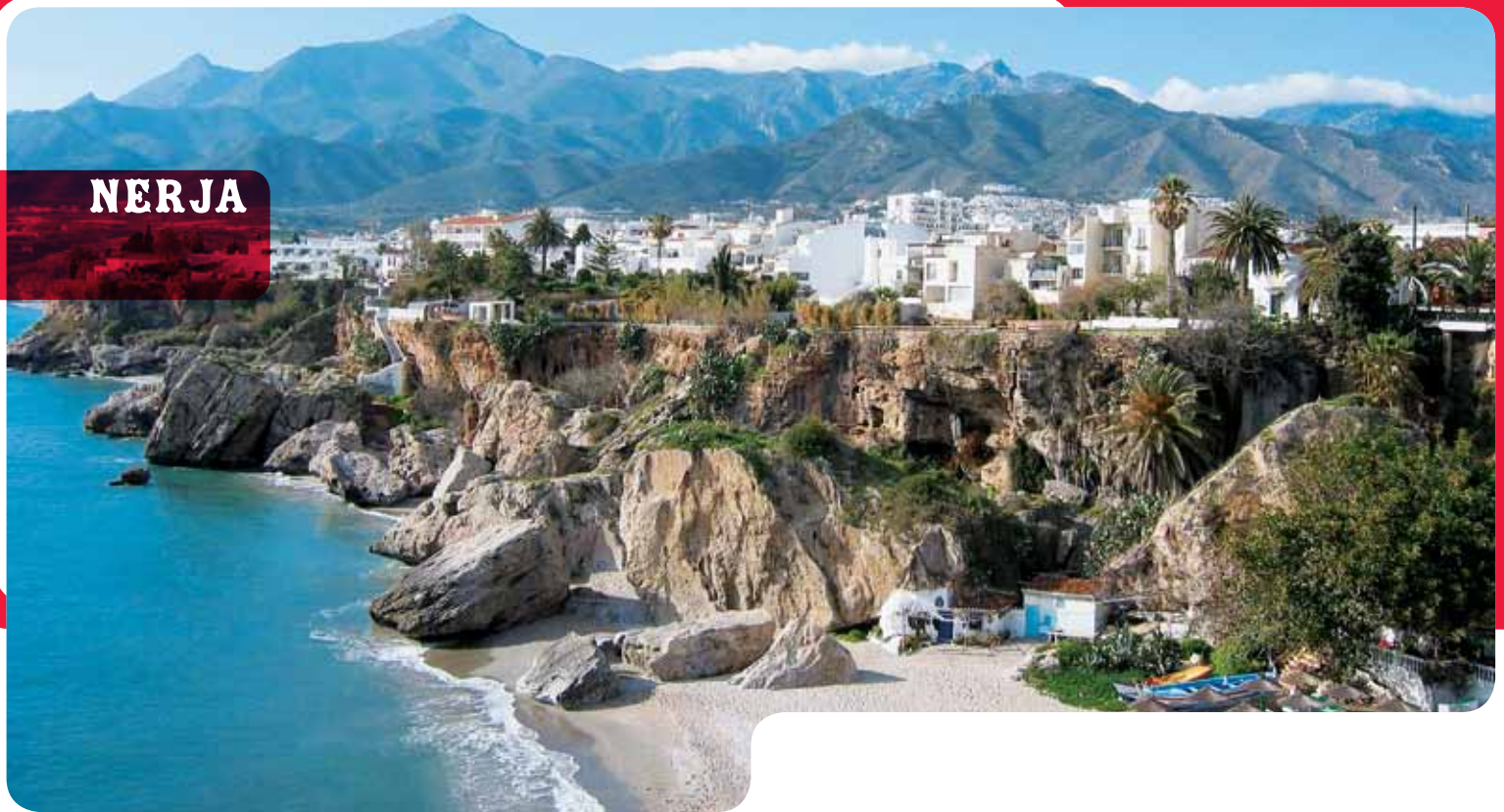
Im Kurs enthalten ist auch ein Aktivitätenprogramm, welches entweder am Nachmittag oder am Abend stattfindet. Es enthält einen Willkommensapéro, Besichtigungen von Sehenswürdigkeiten in Palma de Mallorca und Exkursionen auf der Insel. Dazu gehören Filmabende in Spanisch sowie Austauscherevents mit lokalen Mallorquinerern, welche Englisch oder Deutsch lernen. Viele Studenten nutzen auch die vielfältigen Ausgelmöglichkeiten in Palma de Mallorca gemeinsam oder auf eigene Faust.

KURSPROGRAMM

Intensiv

20 Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
6 Klassengrösse ø

Die Lektionen dauern 55 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan siehe Preisliste



EINWOHNER

20'000

REGION

Andalucía

KLIMA

siehe Seite 71

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLÜGE

Balcón de Europa, Cueva de Nerja, Sierra Almajara, Sierra Nevada, Málaga, Granada, Sevilla, Almería, Alhambra de Granada

FREI VON RUMMEL

Nerja ist ein kleiner Badeort mit rund 20'000 Einwohnern an der Costa del Sol, ungefähr 50 km östlich von Málaga. Die Altstadt wurde auf einem Hügel über dem Meer erbaut und ist eines der malerischsten Städtchen in der Region. Weisse Häuser, verwinkelte Gassen, Palmen, typisch andalusische Innenhöfe und Gärten verleihen dem Ort jene südländische Gelassenheit, die man sonst an der touristengewohnten Costa del Sol kaum kennt. Natürlich ist der Tourismus auch an Nerja nicht spurlos vorübergegangen, was sich vor allem während den Sommerferien zeigt. Trotz den verschiedenen Ferienanlagen und Hotelbauten, die in den letzten Jahren entstanden sind, konnte Nerja sein typisch andalusisches Ortsbild bewahren und das Städtchen gehört heute zu den stilleren Orten der Costa del Sol.

IDYLLISCHE BUCHTEN

Der bekannteste Platz in Nerja ist der Balcón de Europa, eine hoch über dem Meer gelegene Aussichtsterrasse, von der man einen hervorragenden Blick auf die abwechslungsreiche, zerklüftete Küste und das Gebirge im Hinterland hat. An die Terrasse schliessen sich sehr schöne Gärten an. Auf beiden Seiten des Ortes liegen zahlreiche kleine Buchten mit Sandstränden. Wenige Kilometer nördlich der Stadt findet man die Cueva de Nerja, ein 800 km langes System von Tropfsteinhöhlen. Wegen der guten Akustik in den Höhlen findet hier jeweils im August ein Sommerfestival mit Musik und Ballett statt. Als Ausflugsziele bieten sich die «weissen Dörfer» der Umgebung an, die Bodegas nördlich von Nerja wo der Málaga-Wein gekeltert wird, die sonnigen Landschaften Andalusiens oder bekannte Städte wie Granada, Córdoba, Sevilla, Jerez, und Cádiz.

Anderorts ist er verschwunden, hier findet man ihn noch: den Typisch andalusischen Charme. Das kleine Städtchen mit seinen weissen Häusern ist eine Oase der Ruhe, abseits der hektischen Touristenzentren.



ESCUELA DE IDIOMAS

SCHULE

Die Escuela de Idiomas wurde 1980 in Nerja eröffnet. Das spanisch-deutsche Besitzerpaar leitet die Schule mit sehr viel Enthusiasmus und Engagement. Das Schulgebäude besteht aus zwei zusammengebauten Altstadt Häusern, welche renoviert und für den Schulalltag umgebaut wurden. Das Gebäude umfasst neun zweckmässig eingerichtete Unterrichtsräume. Natürlich gehören auch der für die Altstadt typische Innenhof sowie ein kleiner Garten zur Schule. Im Sommer wird der Unterricht vielfach draussen abgehalten. Zahlreiche kleine Geschäfte und Bars sowie herrliche Strände befinden sich in nächster Umgebung. Die Escuela de Idiomas ist eine kleinere Schule mit freundlicher und sehr familiärer Atmosphäre, wo sich die Kursteilnehmer schnell wohl fühlen. Der Unterrichtsstil ist abwechslungsreich und es wird mit modernen Lehrmitteln gearbeitet. Neben dem Spanischunterricht werden an der Schule auch Einheimische in Englisch und Deutsch unterrichtet.

UNTERKUNFT

Nur drei Gehminuten von der Schule entfernt, befindet sich die neue Residenz. 21 gut ausgestattete Doppelzimmer und 9 Einzelzimmer, eine Cafeteria und das Herzstück der Residenz, ein wunderschöner Andalusischer Patio, geben der Residenz einen exklusiven Charakter. Nicht zu vergessen ist die Dachterrasse mit der herrlichen Aussicht und dem Swimmingpool. Die Escuela de Idiomas vermittelt auch gute Unterkünfte bei spanischen Gastfamilien im Einzelzimmer mit Halbpension. Die Familien sind meist zu Fuss leicht erreichbar.

FREIZEITANGEBOT

Nerja bietet zahlreiche Möglichkeiten für Freizeit- und Sportaktivitäten. Zu den häufigsten Sportarten gehören Tennis, Golfen, Reiten, Klettern und natürlich alle Arten von Wassersport. Die Schule organisiert auch regelmässige Freizeitaktivitäten wie Tanzkurse, Feste und Filmabende. An den Wochenenden werden Ausflüge organisiert, wie zum Beispiel nach Granada, Sevilla oder Córdoba. Oft finden auch ganz spontan Feste im schuleigenen Garten statt und die Schule ist auch gerne behilflich bei der Planung von eigenen Ausflügen.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
6-7 Klassengrösse ø

Minigruppen

30 Lektionen / Woche
6 Max. Studenten / Klasse
4-5 Klassengrösse ø

DELE-Vorbereitung

Daten und Preise auf Anfrage

Die Lektionen dauern 50 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan und weitere Kurse siehe Preisliste.

SEVILLA



EINWOHNER

700'000

REGION

Andalucía

KLIMA

siehe Seite 71

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLÜGE

Calle de Sierpes, Kathedrale Maria de la Sede, Plaza de España, Plaza de América, El Alcázar, La Maestranza, Casa de Pilatos, Torre del Oro, Teatro de San Francisco, Málaga, Córdoba, Granada

ANDALUSIEN PUR

Sevilla ist die Hauptstadt der Provinz Andalusien und mit rund 700'000 Einwohnern die viertgrößte Stadt Spaniens. Die Stadt liegt in einer fruchtbaren Ebene am Ufer des Rio Guadalquivir in einer der wärmsten Zonen des europäischen Festlandes. Die Grundstruktur Sevillas wurde bereits im Mittelalter gelegt und das Hauptanliegen der Erbauer war, vor Sonne und Hitze Schutz zu bieten. Sevilla bildet ein Labyrinth von Gassen und Plätzen, voller Winkel und Ecken und überraschenden Perspektiven. Die typischen Häuser der Altstadt haben weisse Mauern, einen Balkon voller Blumentöpfe und vor allem einen «Patio» (Innenhof), der in seiner Art eine urandalusische Schöpfung ist.

HISTORISCHER STADTKERN

Zu den Sehenswürdigkeiten gehören die zahlreichen Gärten, der Alcázar, eine Art Festung und Burg zugleich sowie die gotische Kathedrale von Sevilla, kostbar ausgestattet mit Gold und Kunstschätzen aus der Zeit der spanischen Eroberer. Sevilla ist eine moderne Stadt voller Leben, die es verstand, Tradition und Geschichte zu bewahren und mit der Gegenwart zu verbinden. Die Weltausstellung 1992 hat der Stadt zu einem gewaltigen Aufschwung verholfen und die Infrastruktur wesentlich verbessert.

BREITES ANGEBOT

Sevilla bietet die ganze Bandbreite von Möglichkeiten für Zeitvertreib und kulturelle Aktivitäten, wie Kino, Theater, Museen und Konzerte. Was jedoch einen ganz speziellen Reiz hat, sind die typischen Bars, in denen sich die Sevillianer zu einem Aperitif mit Tapas oder einem Glas Sherry treffen. Von Sevilla aus lassen sich viele interessante Ausflüge machen, wie zum Beispiel ein Besuch der unzähligen kleinen Städtchen in der Umgebung, die Sierra de Cazorla mit dem nahen Parador Nationalpark oder das berühmte Weinanbaugebiet um Jerez.

Diese Stadt ist gewissermassen das Herz Andalusischer Kultur, das Zentrum des Stierkampfes und des Flamencos. Die bezaubernde Altstadt lockt mit ihren zahlreichen Bars und Bodegas, aber auch mit imposanten historischen Bauwerken wie der gotischen Kathedrale oder der Festung Alcazar.



CENTRO DE LENGUAS E INTERCAMBIO CULTURAL CLIC

SCHULE

Das Centro de Lenguas e Intercambio Cultural (CLIC) ist eine mittelgrosse Schule, die 1983 gegründet wurde. Je nach Jahreszeit werden an der Schule zwischen 70 und 110 Studenten unterrichtet. Die Teilnehmer kommen aus aller Welt, am häufigsten vertreten sind jedoch Deutschsprechende. Zur Schule gehören zwei zentral gelegene, typisch sevillianische Herrenhäuser, die vor kurzem renoviert worden sind. CLIC besteht aus 17 zweckmässig eingerichteten Unterrichtszimmern, zwei Video- und Gemeinschaftsräumen, einer kleinen Bibliothek und einer grosszügigen Cafeteria. Die Atmosphäre an der Schule ist offen, freundlich und ungezwungen. Es werden auch verschiedene Fremdsprachenkurse für Einheimische angeboten.

UNTERKUNFT

CLIC bietet die folgenden Unterkunftsvarianten an: Bei einer spanischen Gastfamilie im Einzelzimmer mit Halbpension (Frühstück und Mittagessen) oder für Studenten, die etwas unabhängiger sein möchten, sind in den schuleigenen Residenzen Einzel- oder Doppelzimmer ohne Mahlzeiten verfügbar. Die Schulresidenzen liegen allesamt im Stadtzentrum. Pro Residenz sind zwischen 6 und 15 Studenten untergebracht, die sich neben dem Bad/WC auch Wohnzimmer und Küche teilen. Gegen Aufpreis kann auch ein Superior-Zimmer mit eigenem Bad/WC gebucht werden. Die Reinigung ist bereits im Preis inbegriffen.

FREIZEITANGEBOT

Die Schule bietet an drei Nachmittagen pro Woche ein vielseitiges Freizeitangebot an, z.B. Diskussionsrunden mit Gästen, Filmvorführungen und Ausflüge in Sevilla und in die Umgebung. Jeden zweiten Samstag finden zudem ganztägige Ausflüge statt, die je nach Jahreszeit an den Strand, ins Gebirge, nach Córdoba, Cádiz oder Granada führen können. Auf Wunsch bringt die Schule auch Kursteilnehmende mit Einheimischen zusammen. Durch diese «Intercambios» kann man sich gegenseitig beim Erlernen der Fremdsprache helfen und knüpft interessante Kontakte.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
6-10 Klassengrösse ø

Intensiv

30 Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
6-10 Klassengrösse ø

Kombi 20+5

25* Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
6-10 Klassengrösse ø

Spanisch & Flamenco^o

20 Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
6-10 Klassengrösse ø

DELE-Vorbereitung

Daten und Preise auf Anfrage

* wovon 5 Lekt. Einzelunterricht
^o plus 1.5 Stunden Flamenco-Kurs / Tag (Details siehe Preisliste)

Die Lektionen dauern 50 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan und weitere Kurse siehe Preisliste.

GRANADA



EINWOHNER

260'000

REGION

Andalucía

KLIMA

siehe Seite 71

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLÜGE

Alhambra, Generalife, Albaicín, El Sacramento, El Carmen de los Mártires, Santa Ana Church, Almorabitín, Sierra Nevada

DIE ROTE FESTUNG

Auf einem Hügel über Granada thront Alhambra und prägt das Stadtbild wie kein anderes Bauwerk. Der Name wurde vom arabischen «al-qala'at al-hamr» abgeleitet und bedeutet soviel wie «Die rote Festung». Die Burg mit den rötlich gefärbten Aussenmauern gilt als eine der bedeutendsten Bauwerke maurischen Stils. Die Festung besteht aus mehreren Gebäuden, darunter eine Zitadelle, die Nasridenpaläste sowie eine Kirche, ein Kloster und ein Hotel.

JUNGGEBLIEBENE STADT MIT ALTER GESCHICHTE

Granada bietet faszinierende Geschichte, zurückgehend bis auf die Phönizier. Massgeblich beeinflusst wurde die Stadt durch die Mauren, welche Baukunstwerke wie die Alhambra oder das Stadtviertel Albaicín errichtet haben. Im Kontrast zur maurischen Architektur stehen in der Stadt unzählige, prachtvolle Kirchen und Gebäude aus der Renaissance-Zeit. Doch nicht nur die Geschichte prägt die Stadt, denn sie ist auch bekannt für prestigeträchtige Universität, welche tausende Studenten angezogen hat. Dadurch, dass so viele Studierenden in der Stadt wohnhaft sind, ist das Nachleben sehr abwechslungsreich und vielfältig.

BEEINDRUCKENDE NATUR

Auf der einen Seite der Stadt befinden sich die 3'000 Meter hohen Gipfel der Sierra Nevada, welche bis tief in den Frühling mit Schnee bedeckt sind. Ein bisschen weiter entfernt trifft man dann auf eine Wüstengegend, die kahl und beeindruckend daliegt. Wüste und Schnee, Meer und Berge und eine fast schon magisch anmutende Atmosphäre machen Granada einzigartig.

Granada bietet eine einzigartige und faszinierende Verschmelzung aus Geschichte, Architektur, Kunst und Gegenwart.



CASTILA

SCHULE

Castila ist in einem typischen Haus aus der Gegend mitten im Stadtviertel Albaicín untergebracht. Die Sprachschule ist von einem schönen Garten umgeben. 7 komplett ausgerüstete Unterrichtsräume mit Video-, DVD- und Audio-Technik gehören zur Infrastruktur. Zusätzlich bietet die Schule ein Student-Lounge mit Fernseher und DVD sowie Computern mit Internetzugang (WiFi Internet ebenfalls verfügbar). Eine kleine Cafeteria sowie eine Bibliothek mit einer grossen Auswahl an Büchern, Filmen und spanischer Musik steht den Studierenden ebenfalls zur Nutzung zur Verfügung. Als Highlight hat man vom 2. Stockwerk der Schule aus einen wunderbaren Ausblick auf Alhambra und die Sierra Nevada.

UNTERKUNFT

Die Sprachschule bietet Unterkunft bei sorgfältig ausgewählten Gastfamilien im Einzelzimmer. Die Schule empfiehlt die Unterbringung mit Vollpension. Sämtliche Gastfamilien befinden sich höchstens 20 Minuten von der Schule entfernt. Alternativ stehen auch Appartements, die man mit anderen Studierenden, spanischen Mitbewohnern oder auch alleine bewohnt, zur Auswahl. Details und Preise auf Anfrage.

FREIZEITANGEBOT

Castila bietet eine grosse Auswahl an Freizeitaktivitäten an. Diese reichen von Filmabenden, Musicals, Paella- oder Tapas-Essen bis zu Skiausflügen in die Sierra Nevada. So bietet die Schule über 50 verschiedene Aktivitäten, welche täglich wechseln. Ausflüge zu Sehenswürdigkeiten wie Alhambra oder ans nahe gelegene Meer stehen ebenfalls hoch in der Gunst der Studierenden. Einige Aktivitäten sind im Kurspreis inbegriffen, während andere etwas kosten. Die Schule verfügt jedoch über gute lokale Kontakte, wodurch die Preise relativ günstig sind.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen/Woche
6 Max. Studenten/Klasse
4 Klassengrösse ø

Intensiv

30 Lektionen/Woche
6 Max. Studenten/Klasse
4 Klassengrösse ø

Kombi 20+5

25* Lektionen/Woche
6 Max. Studenten/Klasse
4 Klassengrösse ø

* wovon 5 Lekt. Einzelunterricht

Die Lektionen dauern 50 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan siehe Preisliste.

MÁLAGA



EINWOHNER

600'000

REGION

Andalucía

KLIMA

siehe Seite 71

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLÜGE

Castillo de Gibralfaro, Museo Picasso, Jardín Botánico-Histórico La Concepción, Teatro Cervantes, Plaza de la Merced, Calle Larios, Torremolinos, Sevilla, Granada, Córdoba, Nerja

ZENTRUM DER COSTA DEL SOL

Die Provinzhauptstadt Málaga ist mit über einer halben Million Einwohnern die zweitgrösste Stadt Andalusiens und ebenso wirtschaftlicher wie kultureller Mittelpunkt der Costa del Sol. Die Stadt liegt direkt am Mittelmeer und wird von einem sehr milden Klima verwöhnt. Während etwa 300 Tagen im Jahr scheint die Sonne und die Temperaturen steigen auch in den Wintermonaten oft über 20 Grad. Der Hafen von Málaga ist seit der Antike eine wichtige Verbindung nach Nordafrika.

ZWEIGETEILTE STADT

Málaga wird durch den Rio Guadalmedina deutlich in zwei Zonen geteilt. Im Westen der neue Stadtteil mit Hochhäusern, Verwaltungsbauten und starkem Verkehrsaufkommen, im Osten die Altstadt mit vielen Bars, Restaurants und der Kathedrale im Zentrum. Die Altstadt und das Hafenviertel kann vom Gibralfaro-Hügel ausgezeichnet überblickt werden. Málaga bietet wenige Sehenswürdigkeiten, ganz im Gegensatz zu den klassischen Reisezielen wie Córdoba, Granada oder Sevilla. Die Stadt hat aber doch einen eigenen, unverwechselbaren Charme. Das rege Alltagsleben einer grossen Hafenstadt, die Lebendigkeit Südspaniens, freundliche und hilfsbereite Menschen machen Málaga zum Erlebnis. Positiv fallen auch die vielen Parkanlagen im Stadtzentrum auf. In einigen Stadtvierteln prägen alte, von grosszügigen Gärten umgebene Häuser das Bild.

HINTERLAND FÜR NATURLIEBHABER

Im Westen von Málaga liegt die fruchtbare Vega de Málaga, in der Orangen, Feigen, Bananen, Zuckerrohr, Baumwolle und die Trauben für den süsslichen Málagawein angepflanzt werden. Absolut lohnenswert ist ein Besuch des Hinterlandes von Málaga. Etwa 40 km nördlich der Stadt liegt beispielsweise der Naturpark El Torcal und weiter westlich die spektakuläre Schlucht Garganta del Chorro.

Málaga wird dominiert von Gibralfaro, einer maurischen Burg, die über der Stadt thront. Von hier geniesst man einen herrlichen Blick über den Hafen und die Innenstadt. Die Geburtsstadt Picassos eignet sich bestens als Ausgangspunkt, um das vielseitige Andalusien zu entdecken.



MALACA INSTITUTO

SCHULE

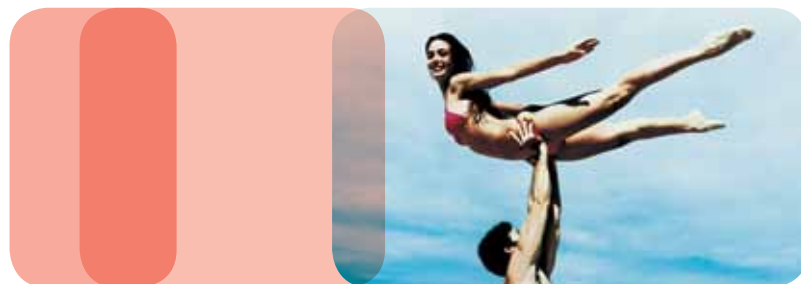
Das Malaca Instituto wurde 1970 gegründet und gehört heute zu den bekanntesten und besten Sprachschulen Spaniens. Die Schule befindet sich im Villenvorort «Cerrado de Calderón» im Osten der Stadt; an Hanglage mit direktem Blick aufs Meer. Zum Schulgebäude gehört auch eine eigene Schulresidenz, der «Club Hispánico». Den Kursteilnehmern steht eine umfangreiche Infrastruktur für Schule und Freizeit zur Verfügung: 20 freundlich eingerichtete, klimatisierte Klassenräume, ein Sprachlabor, ein Multimedia-Center, ein eigenes Kino mit 30 Plätzen, eine Terrasse mit Schwimmbad, eine Cafeteria und natürlich der Treffpunkt der Schule: die Bar. Die gut ausgebildeten Lehrkräfte verwenden im Unterricht die eigenen Unterrichtsbücher, welche aufgrund der jahrelangen Unterrichtserfahrung entstanden sind.

UNTERKUNFT

Im Rahmen des «Club Hispánico» bietet die Schule für über 100 Kursteilnehmer Unterkünfte in der Schulresidenz an. Dabei kann gewählt werden zwischen Standard-Einzelzimmer, Doppelzimmer (kann auch zur Einzelbenützung gebucht werden) und Executive-Einzelzimmer. Der «Club Hispánico» bietet neben dem Komfort, der mit einem Hotel zu vergleichen ist, eine einmalige Kombination von Unterricht, Unterkunft und Unterhaltung. Daneben bietet die Schule auch Unterkünfte in Gastfamilien an oder vermittelt Appartements, welche mit anderen Mitbewohnern geteilt werden.

FREIZEITANGEBOT

Málaga besitzt einen grossen Sporthafen. Im Einzugsgebiet der Stadt liegen auch zahlreiche Strände. Golf, Tennis, Reiten und Schwimmen sind häufig praktizierte Sportarten. Ein Freizeitbeauftragter der Schule organisiert wöchentlich zahlreiche Ausflüge und Exkursionen und ist Ihnen auch bei der Zusammenstellung eigener Ausflüge behilflich. Regelmässig stehen auch Wochenendexkursionen auf dem Programm, z.B. nach Marokko. Im «Club Hispánico» werden kostenlose Flamenco- und Sevillanas-Kurse angeboten. Ein eigenes Schwimmbad, Tischtennis- und Billardeinrichtungen gehören ebenfalls zum «Club Hispánico».



KURSPROGRAMM

Standard

20* Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
7-8 Klassengrösse

Intensiv

24* Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
7-8 Klassengrösse ø

Super-Intensiv

30* Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
7-8 Klassengrösse ø

Spanisch & Tanzen

30** Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
7-8 Klassengrösse ø

DELE-Vorbereitung

Daten und Preise auf Anfrage

* plus 5 Lekt. kulturelle Aktivitäten pro Woche (Flamenco, Salsa, Vorträge, Kino)

** wovon 10 Lekt. Salsa- oder Sevillanas-Unterricht

Die Lektionen dauern 50 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan und weitere Kurse siehe Preisliste.

TARIFA



EINWOHNER

20'000

REGION

Andalucía

KLIMA

siehe Seite 71

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLÜGE

Plazuela del Viento, Castillo de Guzmán, Playa Chica, Punta de Tarifa, Kap Trafalgar, Tangar, Gibraltar, Málaga, Sevilla, Córdoba, Ronda, Cádiz

SÜDLICHSTER PUNKT

Tarifa ist der am südlichsten gelegene Punkt des europäischen Festlandes, dessen Name auf den berrischen Offizier Tarif zurückgeht. Dieser landete dort im Jahre 710 mit einem seiner maurischen Erkundungstrupps, um die Eroberung Spaniens vorzubereiten. Es ist ein einzigartiger Ort, an dem die beiden Kontinente Europa und Afrika sowie das Mittelmeer und der Atlantische Ozean aufeinander treffen. Nirgendwo sonst liegen Europa und Afrika näher zusammen, denn die Küste Marokkos ist nur 14 Kilometer entfernt.

SURFHAUPTSTADT EUROPAS

In der Region wehen - mit Ausnahme weniger Tage im Spätsommer - während des ganzen Jahres starke Winde von der Sahara und vom Atlantik her. Gerade deshalb ist die Stadt neben Hawaii und Fuerteventura eine der Hauptstädte für Wind- und Kitesurfer. Die wegen des starken Windes meist menschenleeren Strände sind nicht nur für Surf-Profis ideal, sondern auch für angehende Kitesurfer. An den weiten Stränden hat es Platz genug für alle. Wem nicht nach Surfen zu Mute ist oder es am Stadtstrand «Los Lances» zu windig wird, kann auf den kleineren Strand «Playa Chica» ausweichen.

KÜSTE DES LICHTS

Die Costa de la Luz ist eine der schönsten und ursprünglichsten Küsten Spaniens. Sie zieht sich in Sichelform von Ayamonte bis nach Tarifa, von der Mündung des Guadiana bis hin zur Strasse von Gibraltar. Trotz ihrer Schönheit scheint dieser Teil Spaniens für viele Touristen immer noch eine unbekanntere Randregion zu sein. Glücklicherweise ist dieser Landstrich Andalusiens bisher vom Massentourismus verschont geblieben. Die «Küste des Lichts» gilt übrigens auch als Geburtsort des Flamenco, Heimat des Sherry und der Andalusierperde.

Tarifa verfügt über weite Sandstrände von insgesamt knapp 38 km Länge.



ESCUELA HISPALENSE

SCHULE

Unsere Partnerschule Escuela Hispalense in Tarifa wurde 1989 unter Schweizer Leitung gegründet und eignet sich vor allem für Sprachreisende, die einen Spanischkurs in einer unkomplizierten, sonnigen Atmosphäre und einer übersichtlichen andalusischen Kleinstadt direkt am Meer wünschen. In einer schönen Wohngegend liegend ist sie nur zwei Gehminuten vom Zentrum und vom Strand entfernt. Die Lehrpersonen von Escuela Hispalense zeichnen sich durch Professionalität sowie Herzlichkeit aus und tragen dazu bei, dass die Kursteilnehmenden in Kürze die Motivation gewinnen, die neu erworbenen Spanisch-Kenntnisse direkt im Alltagsleben anzuwenden. Die Schulklassen sind relativ klein, weshalb die Lehrkräfte besser auf die einzelnen Bedürfnisse der Studenten eingehen können. Alle Klassenzimmer sind mit Klimaanlage und Heizung ausgestattet.

UNTERKUNFT

Die Schule bietet Unterkunft bei ausgewählten Gastfamilien im Einzelzimmer mit Halbpension an. Vermittelt werden zudem Zimmer in einfach eingerichteten Wohnungen mit Aufenthaltsraum, Küche und Bad zur gemeinsamen Benützung mit anderen Studenten oder Spaniern. In jedem Appartement steht eine Waschmaschine sowie Bettwäsche zur Verfügung. Andere Unterkunftsarten auf Anfrage.

FREIZEITANGEBOT

Windsurfen und Kitesurfen sind die klar beliebtesten Sportarten in Tarifa. Denn viele Wind- und Kitesurfer geniessen Tarifas starken Wind und auch die hohen Wellen. Je nach «Revier» können sich Anfänger erste Kenntnisse aneignen oder die Cracks sich so richtig austoben. Bei der Windsurfbase «Spin Out» erhalten Kursteilnehmende 10 % Rabatt auf das Ausleihen von Windsurfmaterial. Aber auch Mountainbiken, Reiten, Tennis, Squash, Klettern, Deltasegeln und Wandern gehören zu den vielfältigen Sportmöglichkeiten in und um Tarifa. Ausflüge nach Sevilla, Cádiz, Ronda oder Gibraltar werden ebenfalls von der Schule organisiert. Organisierte Kurztrips nach Marokko sind täglich direkt von Tarifa aus möglich.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen / Woche
8 Max. Studenten / Klasse
4-5 Klassengrösse ø

Intensiv

25* Lektionen / Woche
8 Max. Studenten / Klasse
4-5 Klassengrösse ø

* wovon 5 Lekt. Einzelunterricht

Die Lektionen dauern 50 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan und weitere Kurse siehe Preisliste.